KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES

Amt für Verbraucherschutz

Lebensmittelkontrolle
Irina Nüesch, Dr. sc. techn.
Sektionsleiterin Trink- und Badewasser
Mönchmattweg 6, 5035 Unterentfelden
Telefon direkt 062 835 30 95
Telefon zentral 062 835 30 20
irina.nueesch@ag.ch
www.ag.ch/dgs

Gemeinderat Gebenstorf
Wasserversorgung
5412 Gebenstorf

EINGANG
25. Sep. 2026

15. September 2026

V1/IN

Untersuchungsbericht Trinkwasser, Auftrag 26-04371

Auftraggeber:	Gemeinde Gebenstorf, Wasserversorgung - GBS1 / 30080
Probenahmegrund, Untersuchungsantrag:	periodische Eigenkontrolle, 3. Quartal
Untersuchungs-schwerpunkte:	Sensorik, physikalisch-chemische Parameter, Mineralisation, Elementanalyse, Nitrat, Mikrobiologie
Probeneingang:	24.08.2026
Untersuchungs-zeitraum:	24.08.2026 - 09.09.2026

Befunde

Die Proben ergaben einen einwandfreien Befund.

Die Beurteilung der Proben bezieht sich auf die vorgesehene Verwendung.

Massnahmen

keine

Freundliche Grüsse

I. Nüesch

Irina Nüesch
Sektionsleiterin Trink- und Badewasser

Beilage
- Rechnung

Kopie
- per E-Mail (pdf-Datei) an: christian.galati@ibbrugg.ch, Christian Galati, IBB Energie AG, Wasserversorgung, 5200 Brugg AG

f

Erhebungsdaten und Untersuchungsergebnisse

Erhebungsdaten (erhoben durch Kunde, Externe)

Proben erhoben am:	24.08.2026
Probenahme durch:	André Häfliger, Rilind Maliqi
Letzte stärkere Regenfälle:	vor 3 bis 7 Tagen
Niederschlags-menge [mm]:	-
Niederschlagsmessort:	-

Untersuchte Proben

Proben-Nr.	Probenbeschreibung	Verwendung
26-04371-001	GPW Schachen 2, Druckleitung, vor UV-Anlage, Probenhahn	Rohwasser
26-04371-002	GPW Schachen 2, Druckleitung, nach UV-Anlage, Probenhahn	Trinkwasser
26-04371-003	Netzstelle: Niederzone, Reussdörfli, Abwasserpumpwerk	Trinkwasser
26-04371-004	Netzstelle: Niederzone, Werkhof	Trinkwasser
26-04371-005	Netzstelle: Bergzone, Petersberg, Fam. Wernli, Brunnen	Trinkwasser
26-04371-006	Netzstelle: Hochzone, Feuerwehrlokal, Lavabo	Trinkwasser
26-04371-007	Netzstelle: Hochzone, Industrie, Wambisterstrasse 4, Wassertechnikraum, Lavabo	Trinkwasser

Vor Ort gemessene Parameter

Vor Ort gemessene Parameter	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungs-werte	GPW Schachen 2, nach UV 26-04371-002	Beurteilungs-werte	NZ, Reussdörfli, Abwasserpumpwerk 26-04371-003	Beurteilungs-werte
Wassertemperatur [°C]	11.5 ext.		11.5 ext.		19.7 ext.	O: 5 - 25
Ergiebigkeit [l/min]	4150 ext.		4150 ext.			

	NZ, Werkhof 26-04371-004	Beurteilungs-werte	BZ, Fam. Wernli, Brunnen 26-04371-005	Beurteilungs-werte	HZ, Feuerwehrlokal 26-04371-006	Beurteilungs-werte
Wassertemperatur [°C]	18.03 ext.	O: 5 - 25	19.3 ext.	O: 5 - 25	18.6 ext.	O: 5 - 25
Ergiebigkeit [l/min]						

	HZ, Industrie, Wambisterstrasse 26-04371-007	Beurteilungswerte
Wassertemperatur [°C]	19.6 ext.	O: 5 - 25
Ergiebigkeit [l/min]		

ext. = Messwert wurden nicht durch das AVS bestimmt.

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Vor Ort gemessene grundwasserspezifische Parameter	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte	GPW Schachen 2, nach UV 26-04371-002	Beurteilungswerte
Ruhewasserspiegel [m ü. M.]	328 ext.		328 ext.	

ext. = Messwert wurde nicht durch das AVS bestimmt.

Mikrobiologische Untersuchungsergebnisse	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte	GPW Schachen 2, nach UV 26-04371-002	Beurteilungswerte	NZ, Reussdörfli, Abwasserpumpwerk 26-04371-003	Beurteilungswerte
Aerobe mesophile Keime [KBE/ml]	nn		1	O <20	nn	H = 300
Enterokokken [KBE/100 ml]	nn	O <100	nn	H = nn	nn	H = nn
Escherichia coli [KBE/100 ml]	nn	O <100	nn	H = nn	nn	H = nn

	NZ, Werkhof 26-04371-004	Beurteilungswerte	BZ, Fam. Wernli, Brunnen 26-04371-005	Beurteilungswerte	HZ, Feuerwehrlokal 26-04371-006	Beurteilungswerte
Aerobe mesophile Keime [KBE/ml]	3	H = 300	96	H = 300	nn	H = 300
Enterokokken [KBE/100 ml]	nn	H = nn	nn	H = nn	nn	H = nn
Escherichia coli [KBE/100 ml]	nn	H = nn	nn	H = nn	nn	H = nn

	HZ, Industrie, Wambisterstrasse 26-04371-007	Beurteilungswerte
Aerobe mesophile Keime [KBE/ml]	24	H = 300
Enterokokken [KBE/100 ml]	nn	H = nn
Escherichia coli [KBE/100 ml]	nn	H = nn

nn = nicht nachweisbar

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Physikalisch-chemische Untersuchungsergebnisse	**GPW Schachen 2, vor UV** **26-04371-001**	Beurteilungswerte
Trübung [NTU]	<0.2 (0.12)	O <0.5
pH-Wert bei 10 °C	7.6	O: 6.8 - 8.2
Leitfähigkeit, elektrische, bei 25 °C [µS/cm]	420	O: 200 - 800
Säureverbrauch [mmol/l]	3.61	
gelöster organischer Kohlenstoff (DOC) [mg/l]	0.3	H = 2.0

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Messwerte mit dem Zeichen < (kleiner als) lagen unter der Bestimmungsgrenze der entsprechenden Methode. Bei Summenbildung werden sie nicht addiert.

Rohwerte/Schätzwerte werden in Klammern angegeben.

Mineralisation

	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte
Hydrogencarbonat [mg/l]	217	
Gesamthärte [°fH]	20.1	
Karbonathärte [°fH]	18.1	
Natrium [mg/l]	11	O <20
Kalium [mg/l]	3.1	O <5.0
Magnesium [mg/l]	6.2	O <130
Calcium [mg/l]	71	
Ammonium [mg/l]	<0.05	H = 0.10 O <0.05
Nitrit [mg/l]	<0.0050	H = 0.10 O <0.010
Chlorid [mg/l]	14	O <20
Sulfat [mg/l]	20	O <50
Summe Anionen [mval/l]	4.464	
Summe Kationen [mval/l]	4.568	
Ionenbilanz	1.023	O: 0.950 - 1.050

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Messwerte mit dem Zeichen < (kleiner als) lagen unter der Bestimmungsgrenze der entsprechenden Methode. Bei Summenbildung werden sie nicht addiert.

Nitratbestimmung

	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte
Nitrat [mg/l]	6.7	H = 40 O <25

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Elementanalyse

	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte
Eisen (ICP-OES) [µg/l]	<10	H = 200 O <50
Mangan (ICP-OES) [µg/l]	<5.0	H = 50 O <20

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder international anerkannten Leitlinien

Messwerte mit dem Zeichen < (kleiner als) lagen unter der Bestimmungsgrenze der entsprechenden Methode. Bei Summenbildung werden sie nicht addiert.

Sensorische Untersuchungsergebnisse

	GPW Schachen 2, vor UV 26-04371-001	Beurteilungswerte
Färbung	nicht vorhanden	A = nicht vorhanden
Bodensatz	nicht vorhanden	A = nicht vorhanden
Geruch	unauffällig	A = unauffällig

A = Anforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016

Einzelheiten zu den Untersuchungen können auf Anfrage eingesehen werden. Die angewendete Entscheidungsregel zur Beurteilung der Konformität ist auf unserer Homepage unter der Rubrik Lebensmittelsicherheit, Lebensmitteluntersuchungen abrufbar. Es ist nicht gestattet, den Inhalt der Untersuchungsberichte auszugsweise zu verwenden. Sofern nicht anders vermerkt, wurden die Analysen in unserem Labor am Mönchmattweg 6, 5035 Unterentfelden durchgeführt. Die Ergebnisse beziehen sich auf die geprüften Proben. Die korrekte Probenahme ist eine Grundvoraussetzung für aussagekräftige Laboranalysen. Bei Proben, welche nicht durch Mitarbeitende unserer Amtsstelle erhoben wurden, liegt die fachgerechte Durchführung der Probenahme in der Verantwortung des Auftraggebers. Die Proben wurden wie erhalten untersucht.